Abgeordnetenhaus von Berlin

Drucksache 13/1075

13. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der CDU und der Fraktion der SPD

über **Umgestaltung der Grünauer Schleife im Zuge des Adlergestells**

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, eine Konzeption zur Umgestaltung der „Grünauer Schleife" vorzulegen. Darin sind auch die Kosten der Maßnahme darzustellen.

Ziel der Umgestaltung soll die Erreichbarkeit von allen Richtungen für das Adlergestell und die B 96a sein.

Begründung:

Die B 96a wurde nach dem Mauerbau 1961 als Hauptzufahrts- und Protokollstrecke für den Westen und Süden der ehemaligen DDR in das Stadtzentrum von Ostberlin gebaut. Diese Funktion ist entfallen.

Um die Zu- und Abfahrt dieser Strecke im Bereich Grünau von allen Seiten zu ermöglichen, ist eine konzeptionelle Umgestaltung des derzeitigen Zustandes erforderlich. Beispielsweise kann Grünau zur Zeit von in die Stadt fahrenden Fahrzeugen nicht direkt erreicht werden. Ebenso ist es unmöglich, direkt von Grünau kommend, stadtauswärts auf die B 96a zu fahren.

Der Vorteil der Umgestaltung besteht darin, daß Durchgangsverkehre aus den Ortsdurchfahrten Bohnsdorf, Adlershof, Altglienicke und Grünau abgemindert werden und eine Bündelung der Verkehre auf einer Trasse erfolgt, die nicht direkt durch Ortslagen führt.

Berlin, den 18. November 1996

Landowsky Kaczmarek Niedergesäß
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der CDU

Böger Dr. Zillbach
und die übrigen Mitglieder der Fraktion der SPD

Die Veröffentlichungen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin.
Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Abgeordnetenhaus von Berlin

13. Wahlperiode

Drucksache 13/1850

Mitteilung – zur Kenntnisnahme –

über Umgestaltung der Grünauer Schleife im Zuge des Adlergestells

– Drsn Nr. 13/1075 und Nr. 13/1449 –

Die Senatsverwaltung für Bauen, Wohnen und Verkehr legt nachstehende Mitteilung dem Abgeordnetenhaus zur Besprechung vor:

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner Sitzung am 10. April 1997 folgendes beschlossen:

„Der Senat wird aufgefordert, eine Konzeption zur Umgestaltung der „Grünauer Schleife" vorzulegen. Darin sind auch die Kosten der Maßnahme darzustellen.

Ziel der Umgestaltung soll die Erreichbarkeit von allen Richtungen für das Adlergestell und die B 96 a sein."

Hierzu wird berichtet:

Die Realisierung aller Fahrtbeziehungen an den wichtigen Kreuzungen und Einmündungen im Hauptverkehrsstraßennetz stellt ein generelles Ziel der Verkehrsplanung dar. Hierzu gehört auch die künftige Umgestaltung der Grünauer Schleife im Zuge der Bundesstraße B 96 a (Anlage 1). Die Schaffung der heute nicht vorhandenen Fahrtbeziehungen zwischen dem östlichen Adlergestell und der B 96 a (Süd) von und nach Grünau (Anlage 2) ist sowohl durch die Komplettierung des vorhandenen Knotenpunktes (unter Beibehaltung der Niveaufreiheit) als auch durch einen niveaugleichen Neubau (lichtsignalisierte Einmündung) möglich (Anlage 3). Die zu erwartenden Kosten für die niveaufreie Knotenpunktslösung betragen ca. 10 Mio. DM, der Kostenaufwand für eine niveaugleiche Einmündung ca. 8 Mio. DM.

Die zeitliche Einordnung des Umbaus wird durch die Bewertung der Baumaßnahme und deren Abwägung gegenüber anderen Verkehrsbauvorhaben, die verkehrlichen Rahmenbedingungen – hier insbesondere die Notwendigkeit und Möglichkeit der alternativen Verkehrsführung während der Bauzeit – sowie durch den Finanzbedarf und die Mittelbereitstellung bestimmt.

Die Umgestaltung der Grünauer Schleife ist danach wie folgt zu bewerten:

– Erschlossen ist der Ortsteil Grünau derzeit in beiden Richtungen über den Straßenzug Grünauer Straße – Waltersdorfer Straße – Buntzelstraße – Richterstraße (B 179) mit Anbindung an die A 113 im Süden und an das Adlergestell im Norden (Anlage 4). Daher ist zum jetzigen Zeitpunkt die Notwendigkeit eines kurzfristigen Umbaus der Grünauer Schleife zur Erreichbarkeit von Grünau vordringlich aus verkehrlicher Sicht nicht begründbar.

Die Veröffentlichungen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin.
Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.